

listischen Aufbau nutzbar macht. So sichern wir die notwendige rasche Steigerung der Arbeitsproduktivität und dokumentieren durch die schnelle Entwicklung unserer Volkswirtschaft die absolute Überlegenheit unserer sozialistischen Gesellschaftsordnung gegenüber der immer labiler werdenden monopolkapitalistischen Wirtschaft in Westdeutschland.

Die Verwirklichung dieser großen und hohen Zielsetzung erfordert den planmäßigen Einsatz aller Kräfte, die klare Orientierung und Aufgabenstellung für jeden Industriezweig, für jeden Betrieb und für jeden Werktätigen, sowohl für den Arbeiter als auch für den Ingenieur und Wissenschaftler. Jeder einzelne muß wissen, worauf er sich zu konzentrieren hat, welche Verantwortung er für die Lösung der Gesamtaufgabe an seinem Arbeitsplatz trägt. Das ist unsere sozialistische Demokratie in der Tat.

Ich möchte zu einigen Fragen der Forschung und Technik, der komplexen Planung und Arbeit sprechen, weil das Probleme sind, die in der nächsten Zeit mit aller Kraft angepackt werden müssen, wenn wir das Tempo unseres sozialistischen Aufbaus beschleunigen wollen.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Lösung der ökonomischen Hauptaufgaben, wie sie Genosse Ulbricht im Auftrag des Zentralkomitees unserer Partei dem Parteitag vorgeschlagen hat, ist die *allseitige Förderung von Wissenschaft und Technik*, die voll und ganz auf die Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben konzentriert werden müssen. Die wissenschaftlichen Arbeitsergebnisse sind planmäßig und schnell in die materielle Produktion umzusetzen. Deshalb muß es die Aufgabe aller Parteimitglieder sein, dafür zu sorgen, daß alle staatlichen und betrieblichen Organe diese Frage vorrangig behandeln und alles tun, um insbesondere den Wissenschaftlern und Ingenieuren die Durchführung ihrer Arbeiten zu erleichtern und ihr großes Wissen und Können, ihre Erfahrungen allseitig wirksam zu nützen. Lenin lehrt, „daß derjenige die Oberhand gewinnt, der die größte Technik, Organisiertheit und Disziplin und die besten Maschinen besitzt..., daß man ohne die Maschinen, ohne Disziplin in der modernen Gesellschaft nicht leben kann“.

Im Interesse der maximalen Entwicklung der Arbeitsproduktivität und eines schnellen Wachstums unserer Volkswirtschaft ist es notwendig, äußerst sparsam mit Arbeitskräften und Material um-